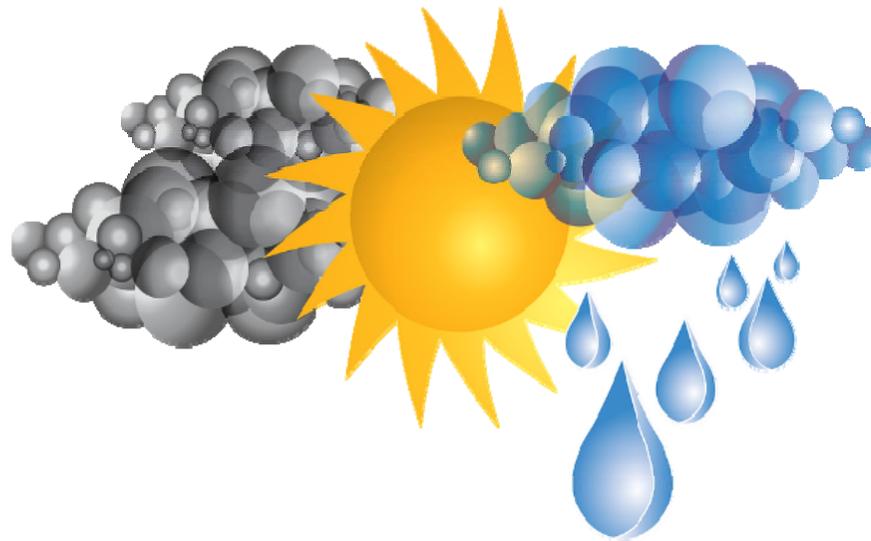


Informationsveranstaltung Regenwasser



29. November 2017

Unsere Themen

- 20 Jahre Regenwasserbewirtschaftungskonzeption
- Das Kanalkataster – Unterhaltung und Instandsetzung
- Was beinhaltet die Niederschlagswassersatzung?
- Aktuelle Situation 2017 und die Auswirkungen
- Diskussion und Fragen

Starkregenereignisse 2017 Auswirkungen in Neuenhagen



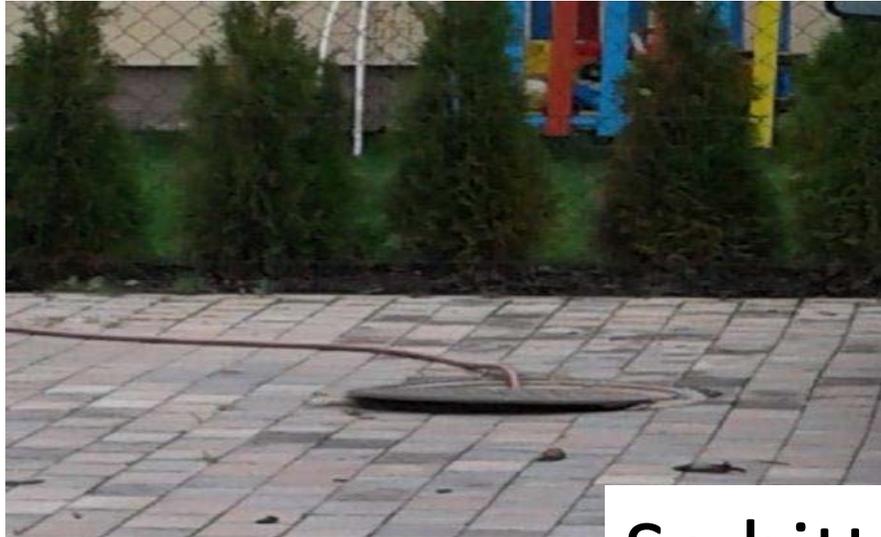
Was passiert bei den RW-Anlagen?

- Große Niederschlagsmengen fallen in kurzer Zeit auf die Erde
- Erheblicher Abfluss in hoher Geschwindigkeit zu Tiefpunkten
- Schwemmgut aus der Straße verschließt die Straßenabläufe
- RW-Kanal ist faktisch unwirksam
- Wasser sammelt sich in den jeweiligen Tiefpunkten
- Straßenabschnitte werden eingestaut = Überschwemmungen.

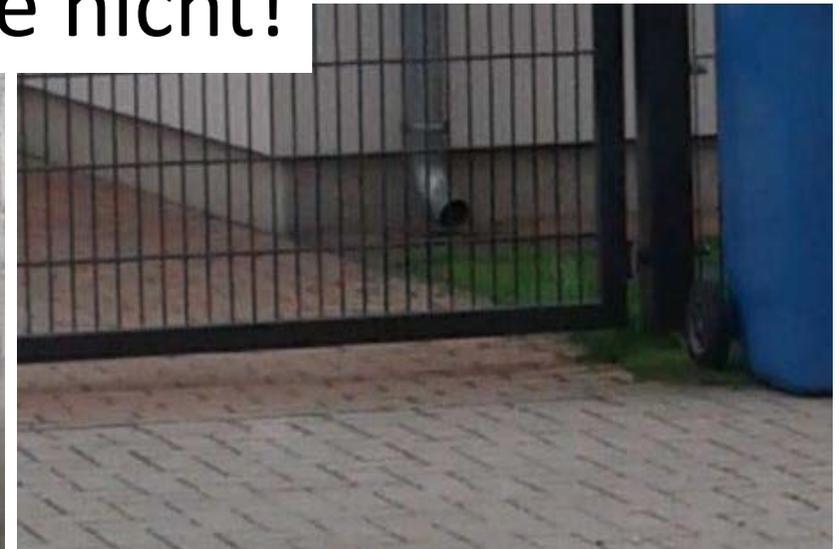
Was passiert bei den SW-Anlagen?

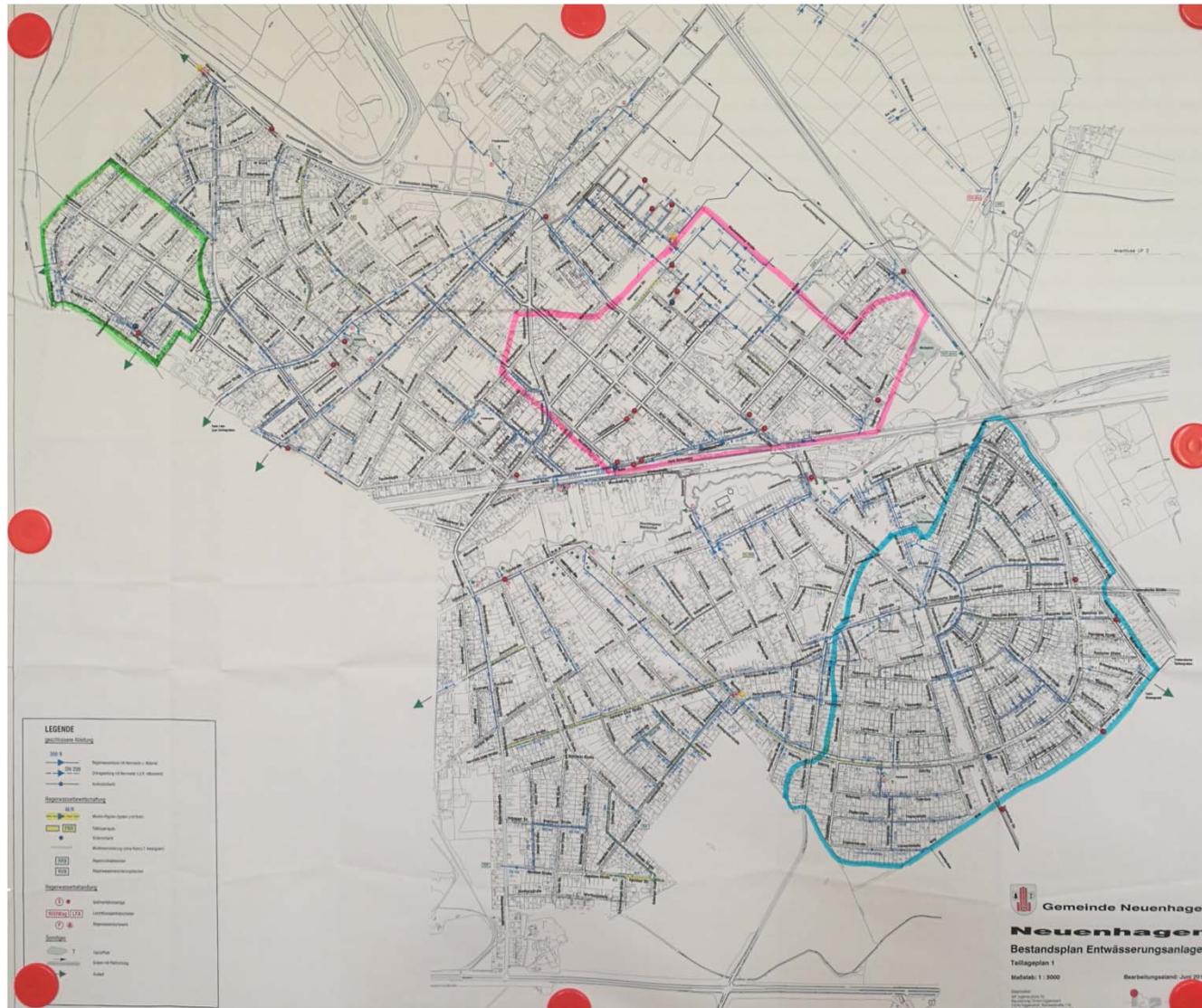
- Große Niederschlagsmengen fallen in kurzer Zeit auf die Erde
- Überstauung der Kanaldeckel des Schmutzwassersystems in den Straßen durch das Regenwasser und illegale Einleitungen von privaten Grundstücken
- Überlastung der Schmutzwasserkanalisation
 - Überlastung der Abwasserpumpwerke
 - Rückstau im Abwassersystem
 - Austritt von SW aus den Kanaldeckeln auf der Straße
 - Austritt von SW aus Hausanschlussschächten oder Toiletten usw.

Neuenhagen bei Berlin



So bitte nicht!





Starke Regenfälle 2017

- Erfassung der Versagensfälle
- Abgleich Einzugsgebiete RW/SW

Ausschnitt Übersichtsplan Überlastungen



Generalentwässerungsplan Schmutzwasserbeseitigung (WSE)

- Gründung Wasserverband Strausberg-Erkner 1991
- Aufgaben Trinkwasserversorgung und Schmutzwasserentsorgung
- Generalentwässerungsplan 1995
- Letzte Fortschreibung 2014
- Anschlussgrad SW in Neuenhagen 99 %
- Alle Grundstücke innerhalb der bebauten Gebiete bzw. in den B-Plangebieten können angeschlossen werden (Stand: 14.09.2017)

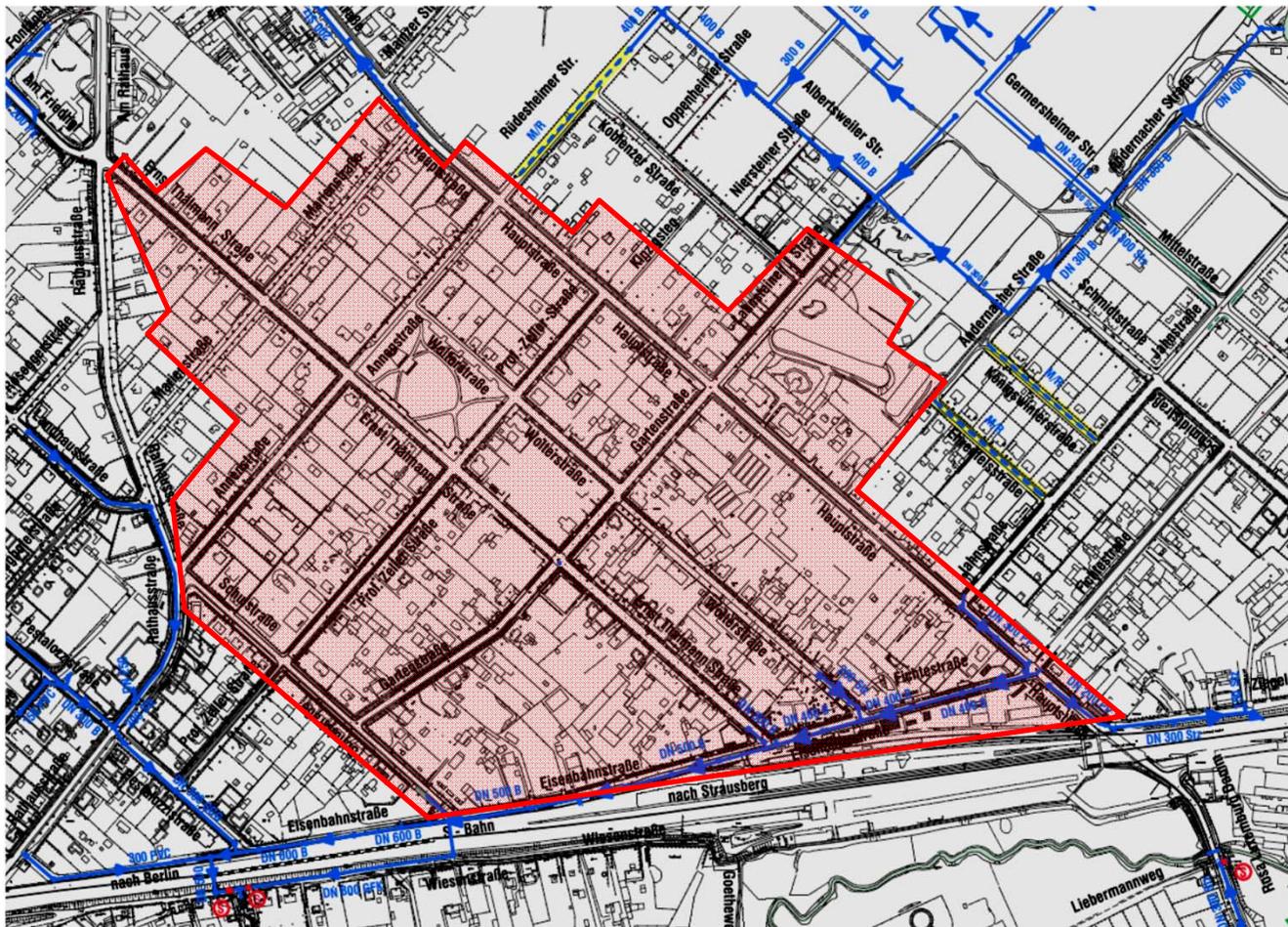
Generalentwässerungsplan Regenwasserbewirtschaftung (Gemeinde)

- 38 Teileinzugsgebiete
- Regenwasserkanal
- Mulden- und Mulden-Rigolen-Systeme
- Ableitung im offenen Gerinne
- Gräben
- Teiche bzw. zentrale Rückhalteinrichtungen (Versickerungsbecken)
- Erarbeitung RW-Konzeption 1996 – 1997
- Änderung Abwasserbeseitigungspflicht Gemeinde 2012 für Niederschlagswasser Dachentwässerung (§§ 64, 66 BbgWG)
- Fortschreibung RW-Konzeption 2013 – 2016

Generalentwässerungsplan RW (Gemeinde) Schwerpunkt Zentrum

- Besonderer Schwerpunkt war das Ortszentrum
- Großes Einzugsgebiet, Tiefpunkt Schulstraße /Eisenbahnstraße
- Ziel zuerst Bau der Ernst-Thälmann-Straße im zentralen Versorgungsbereich – Auftrag Planung RW-Anlagen 16.02.2017
- Eisenbahnstraße komplett mit Regenwasserkanal DN400-600
- Tiefpunkt Schulstraße 4 Gebirgsabläufe DN 600 mit Anschluss Kanal DN 800 durch Bahnkörper zur Wiesenstraße
- Tiefpunkt offener Rohrablauf DN 500 mit Anschluss an Kanal DN 600 im Bahnkörper bis zur Pestalozzistraße - Wiesenstraße

Übersicht Schwerpunkt Zentrum



Überwiegend
Altbestand
Pflasterstraßen

Ableitung im
offenen
Gerinne zum
Tiefpunkt

Überflutung
am Tiefpunkt

Sofortmaßnahmen

- Gespräche Untere Wasserbehörde und WSE 29.08./06.09.2017
- Gespräche mit betroffenen Anliegern/ Detaillösungen
- Reinigung aller Anlagen
- Notablauf Hauptstraße/ Ecke Am Rathaus in Grünfläche
- Notablauf Rosa-Luxemburg-Damm Brücke in Mühlenfließ
- Notablauf Hohe Allee in Hellpföhlepark
- Überlauf Straßengraben Hönower Chaussee
- Prüfung Fremdeinleitungen und ggf. Verschluss von SW-Schächten an kritischen Punkten in Zusammenarbeit mit WSE
- Planung von baulichen Maßnahmen/ Haushaltsplanung 2018

Sofortmaßnahmen



Umbau Schächte kritischer Punkt
Eisenbahnstraße/ Ecke Schulstraße

Bauliche Maßnahmen Platz der Republik

- Unterirdischer Speicher- und Sickerraum (Füllkörperriegeln)
- Anschluss von ca. $\frac{1}{4}$ der Einzugsfläche = nicht mehr am Tiefpunkt Schulstraße/Eisenbahnstraße abflusswirksam
- Baugrunduntersuchungen und Sickerversuche in Form von Infiltrationsmessungen sind erfolgt
- Grundlagenermittlung und Kostenanschlag liegen vor
- Objektplanung 2017, Bau 2018 (vorbehaltlich HH-Beschluss)

Bauliche Maßnahme weitere Straßen

- Abhängig vom Baumbestand Einbau von Füllkörperrigolen in den Seitenstraßen im Einzugsgebiet
- Einbau eines Staukanals DN 800 in die Schulstraße vor den Anlagen im Tiefpunkt als Zwischenspeicher
- Gesamtkosten Bauliche Maßnahmen ca. 427.000 EUR (vorbehaltlich HH-Beschluss)
- Alternativ wären alle Straßen im Zentrum grundhaft auszubauen und mit RW-Anlagen auszustatten

Betriebliche Maßnahmen/ Sonstiges

- Rahmenvertrag laufende Unterhaltung Fa. Kanal-Mayer (Spül-und Reinigungsleitungen, Kamerabefahrungen)
- Klappschilder zur Durchfahrtspernung an Tiefpunkten (Eisenbahnstraße/ Schulstraße, Gruscheweg/ Fichtestraße)
- Bauhof umlaufend im Einsatz, um die Straßeneinläufe sauber zu halten (Überprüfung internes Kontrollsystem)
- Beschlussvorlage Niederschlagswassersatzung
- Überprüfung Ableitung RW von Privatgrundstücken
- Rückmeldungen an betroffene Anlieger – bitte Geduld!

NOCH
FRAGEN
?!